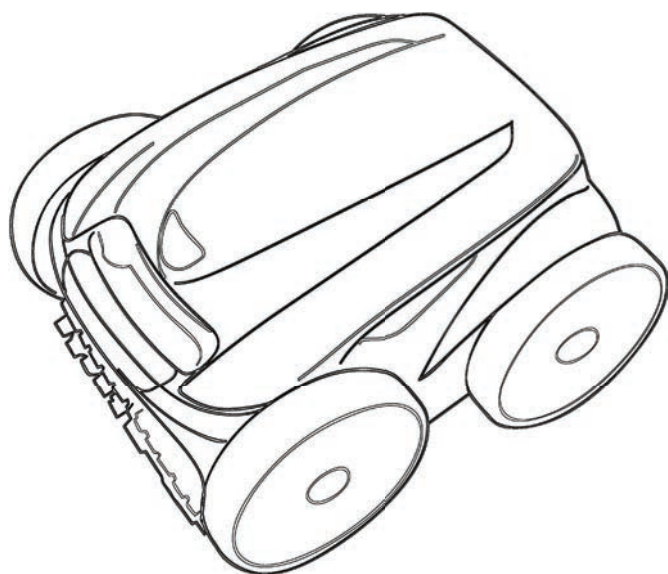


OV 3300 - OV 3400 - OV 3410
OV 3450 - OV 3500 - OV 3510
RV 4200 - RV 4310
RV 4400 - RV 4430 - RV 4460
RV 4550 - RV 4560
RV 5400 - RV 5470
RV 5500 - RV 5600
Vortex™ 3 PLUS - Vortex™ 4 PLUS

K. Schneeberger

Schwimmbad · Montage · Technik

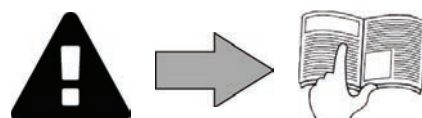
www.schwimmbad1a.at



Montage- und Gebrauchsanleitung
Deutsch

DE

More documents on:
www.zodiac.com





- Vor jedem Eingriff am Gerät müssen diese Installations- und Gebrauchsanweisung sowie das mit dem Gerät gelieferte Handbuch „Sicherheit und Garantie“ unbedingt gelesen werden, sonst kann es zu Sachschäden, schweren und sogar tödlichen Verletzungen und zum Erlöschen der Garantieansprüche kommen.
- Diese Dokumente müssen während der gesamten Lebensdauer des Gerätes zum späteren Nachschlagen aufbewahrt und immer mit dem Gerät weitergegeben werden.
- Es ist verboten, dieses Dokument ohne die Genehmigung von Zodiac® mit jeglichen Mitteln zu verbreiten oder zu ändern.
- Zodiac® entwickelt seine Produkte ständig weiter, um ihre Qualität zu verbessern. Daher können die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

INHALT



1 Kenndaten

2

1.1 | Beschreibung

2

1.2 | Technische Daten und Kennzeichnung

4



2 Installation

5

2.1 | Praktische Bedingungen

5

2.2 | Befestigung auf dem Sockel oder Montage des Transportwagens (je nach Modell)

5



3 Bedienung

7

3.1 | Funktionsweise

7

3.2 | Vorbereitung des Schwimmbeckens

7

3.3 | Eintauchen des Reinigers

7

3.4 | Anschluss der Stromversorgung

8

3.5 | Start des Reinigungszyklus

9

3.6 | Den Reinigungszyklus beenden

10

3.7 | Einstellung der Uhr und Programmierung der Reinigungszyklen (je nach Modell)

11

3.8 | Fernbedienung (je nach Modell)

13



4 Wartung

14

4.1 | Reinigung des Filters

14

4.2 | Reinigung des Propellers

15

4.3 | Ersetzen der Bürsten

16

4.4 | Ersetzen der Reifen

16



5 Problembehebung

17

5.1 | Verhaltensweisen des Gerätes

17

5.2 | Benutzeralarme

18

5.3 | Menü der Vordiagnose (je nach Modell)

18



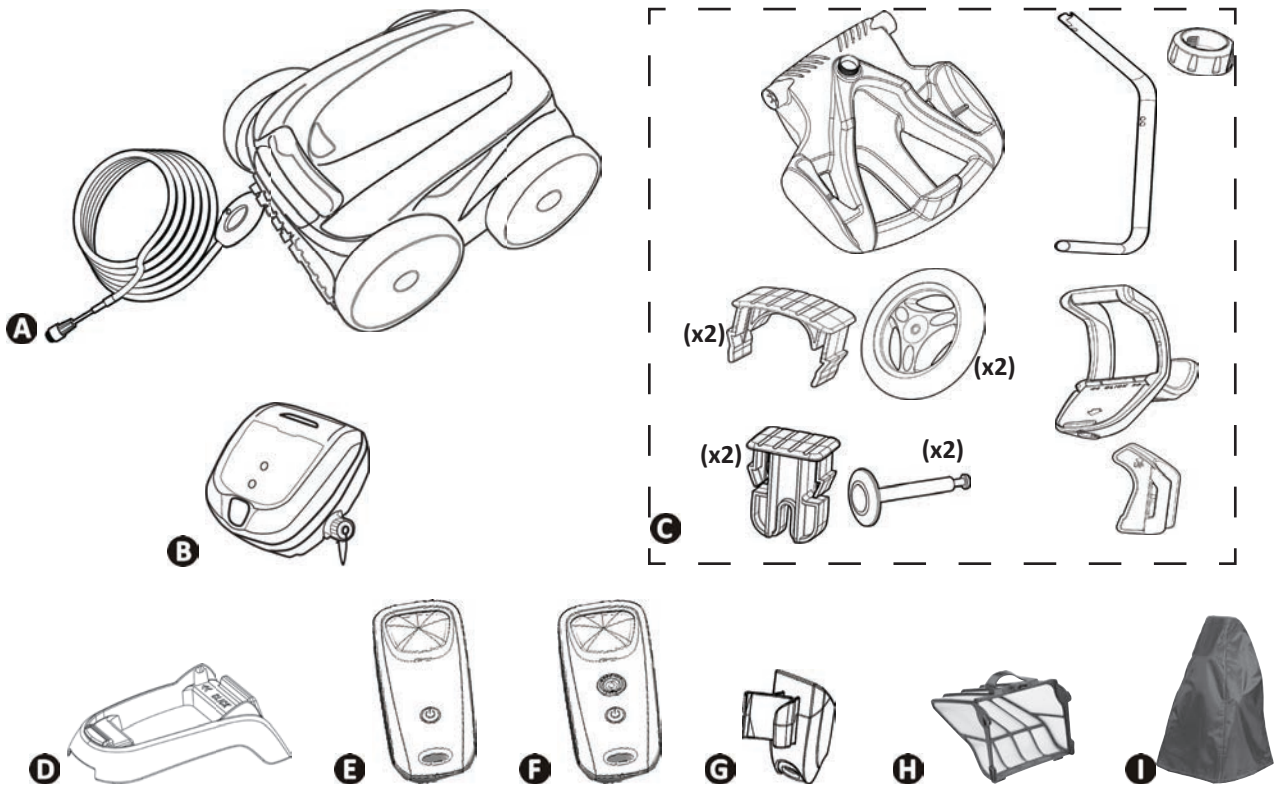
Hinweis: um den Kontakt mit Ihrem Händler zu erleichtern

Notieren Sie die Kontaktdaten Ihres Händlers, um sie leichter wiederzufinden, und tragen Sie die „Produktinformationen“ auf der Rückseite der Installations- und Gebrauchsanweisung ein. Ihr Händler wird Sie nach diesen Informationen fragen.



1 Kenndaten

1.1 | Beschreibung



DE

		OV 3300 RV 4200	OV 3400 -OV 3410 OV 3450 -RV 4310 RV 4400 -RV 4430 Vortex™ 3 PLUS	RV 4460	OV 3500 OV 3510 Vortex™ 4 PLUS	RV 4550 RV 4560	RV 5400 RV 5470	RV 5500 RV 5600
A	Reiniger + Schwimmkabel	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Antriebsräder vorne (2WD)	✓	✓	✓	✓	✓		
	Antriebsräder vorne/ hinten (4WD)						✓	✓
B	Bediengerät	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
C	Transportwagen als Kit	+	✓	✓	✓	✓	✓	✓
D	Sockel für Bediengerät	✓						
E	Fernbedienung Kinetic				✓			
F	Fernbedienung Kinetic „Lift System Entnahmehilfe“					✓		✓
G	Halterung für Fernbedienung				✓	✓		✓
H	Filter für feine Verschmutzungen 100µ	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Filter für große Verschmutzungen 200µ	+	+	+	+	+	+	+
	Filter für sehr feine Verschmutzungen 60µ							
I	Schutzhülle	+	+	✓	+	+	+	+

✓ : Mitgeliefert + : Als Option verfügbar

Symbol	Bezeichnung	OV 3300 RV 4200 OV 3400 RV 4310	OV 3410 OV 3450 Vortex™ 3 PLUS	OV 3500 OV 3510 Vortex™ 4 PLUS	RV 4400 RV 4430 RV 4460	RV 4550	RV 4560	RV 5400 RV 5470	RV 5500 RV 5600
	Ein-/ Ausschalten des Geräts	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Anzeige „Kontrolle“	✓	✓		✓				
	Anzeige „Filterreinigung“				✓	✓	✓	✓	✓
	Lift System Entnahmehilfe				✓	✓	✓	✓	✓
	Zu reinigende Fläche		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Nur Boden		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Boden + Wände + Wasserlinie		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Nur Wasserlinie								✓
	Schwimmbeckenform								✓
	Rechteckig mit ebenem Boden								✓
	Andere Formen, andere Böden								✓
	Reinigungsintensität								✓
	Wenig intensiv								✓
	Intensiv								✓
	Programmierung der Reinigungszyklen						✓	✓	✓
	Erhöhen oder Mindern der Reinigungsdauer			✓		✓			
	Ein-/Ausschalten der Fernbedienung			✓		✓	✓		✓

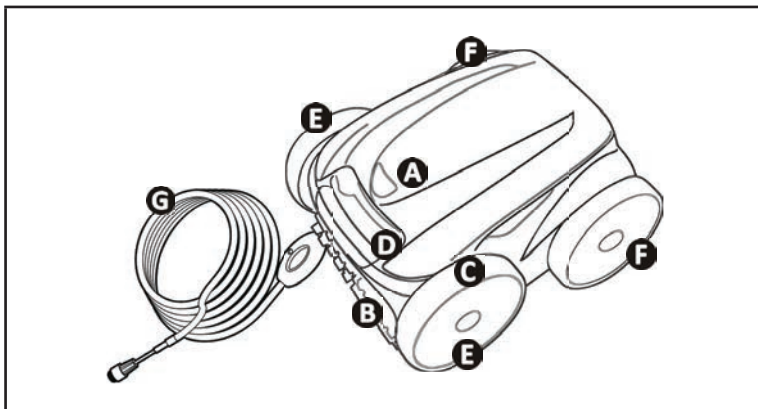
✓ : Verfügbar

➤ 1.2 I Technische Daten und Kennzeichnung

1.2.1 Technische Daten

	OV 3300 RV 4200	OV 3400 - OV 3410 - OV3450 - OV 3500 - OV 3510 - RV 4310 - RV 4400 - RV 4430 - RV 4460 - RV 5400 - RV 5470 - Vortex™ 3 PLUS - Vortex™ 4 PLUS	RV 4550 RV 4560 RV 5500	RV 5600
Versorgungsspannung für Bediengerät	220-240 VAC, 50 Hz			
Versorgungsspannung für Reiniger	30 VDC			
Maximale Leistungsaufnahme	150 W			
Länge des Kabels	15 m	18 m	21 m	25 m
Abmessungen des Reinigers (B x T x H)	43 x 48 x 27 cm			
Abmessungen der Verpackung (B x T x H)	69 x 43 x 46 cm	56 x 56 x 46 cm		
Gewicht des Reinigers	9,5 kg			
Gewicht mit Verpackung	14 kg	19 kg		
Theoretische Reinigungsbreite	270 mm			
Förderleistung der Pumpe	16 m ³ /h			
Zyklusdauer	Hängt vom gewählten Zyklus ab			

1.2.2 Kennzeichnung



- A** : Riegel der Filterzugangsklappe
- B** : Bürsten
- C** : Reifen
- D** : Trage- und Entnahmegriff
- E** : Antriebsräder vorne
- F** : Antriebsräder hinten (je nach Modell)
- G** : Schwimmkabel

DE

1.2.3 Konformität des Produktes

Das Gerät wurde nach folgenden Normen entwickelt und gebaut:

Niederspannungsrichtlinie: 2006/95/EG

Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit: 2004/108/EG

EN 55014-1: 2000 +A1:2001 +A2:2002 ; EN 55014-2: 1997 +A1:2002

EN 60335-1: 2002 + A1:2004 + A2:2006 +A11:2004 + A12:2006 ; EN 60335-2-41: 2003 + A1:2004

und erfüllt alle Anforderungen dieser Normen. Das Gerät wurde unter normalen Anwendungsbedingungen getestet.

SICHERHEITSNORMEN:

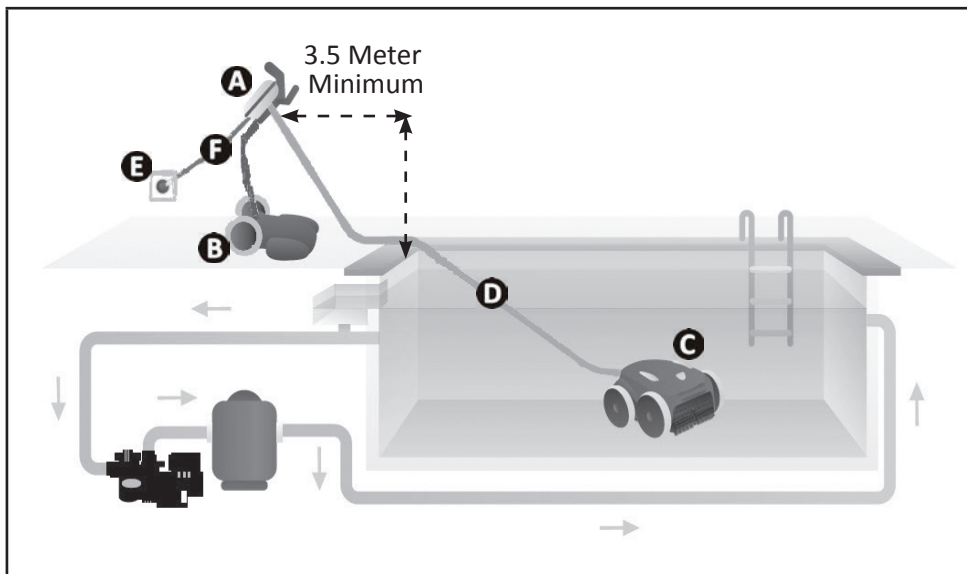
Die Reiniger werden durch die ETL als den einschlägigen Anforderungen der IEC 60335-2-41 entsprechend klassifiziert.





2 Installation

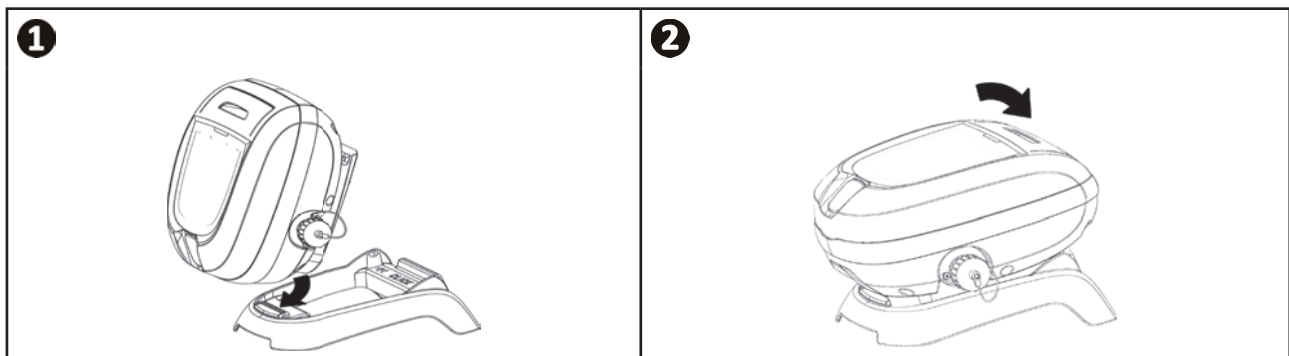
2.1 I Praktische Bedingungen



- A** : Bediengerät
- B** : Transportwagen
- C** : Reiniger
- D** : Schwimmkabel
- E** : Steckdose
- F** : Stromkabel

2.2 I Befestigung auf dem Sockel oder Montage des Transportwagens (je nach Modell)

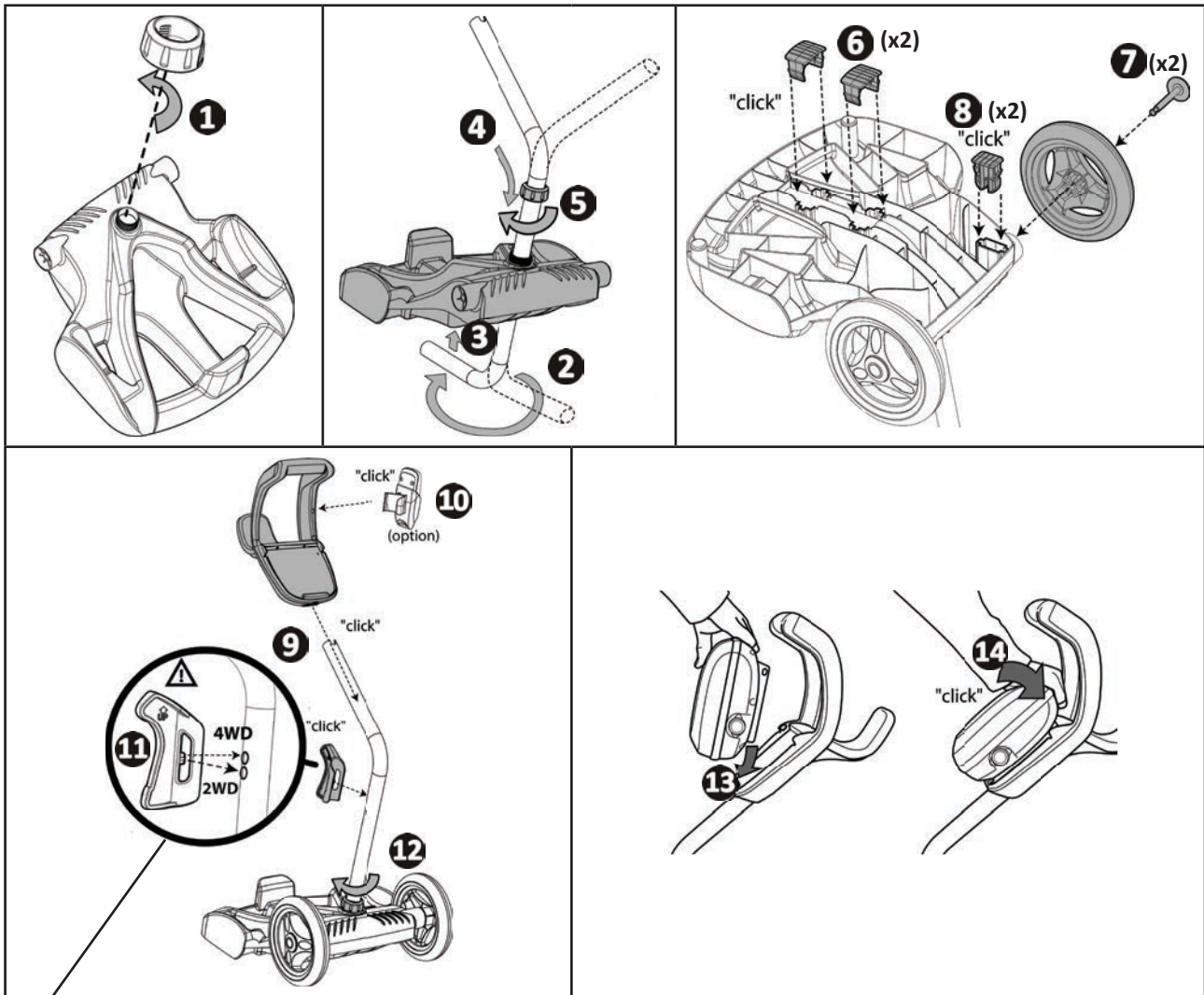
2.2.1 Befestigung auf dem Sockel



2.2.2 Montage des Transportwagens



• Montage ohne Werkzeug



11 Anzahl der Antriebsräder (2WD oder 4WD), siehe: „1.1 | Beschreibung“

DE



3 Bedienung

3.1 I Funktionsweise

Der elektrische Reiniger ist unabhängig vom Filtersystem und wird einfach an das Stromnetz angeschlossen. Er ist also autonom.

Er legt einen optimalen Weg im Schwimmbecken zurück, um die Bereiche zu reinigen, für die er vorgesehen ist (je nach Modell: Boden, Wände, Wasserlinie). Die Verschmutzungen werden eingesaugt und bleiben im Filter des Reinigers zurück.

Mit dem Bediengerät kann die Reinigung gestartet, ausgewählt und programmiert werden (je nach Modell).

3.2 I Vorbereitung des Schwimmbeckens



- Dieses Produkt ist für die Nutzung in fest installierten Schwimmbecken bestimmt. Der Reiniger nicht in abmontierbaren Schwimmbecken eingesetzt werden. Ein fest installiertes Schwimmbecken ist im oder auf dem Boden eingebaut und kann nicht leicht abmontiert und eingelagert werden.

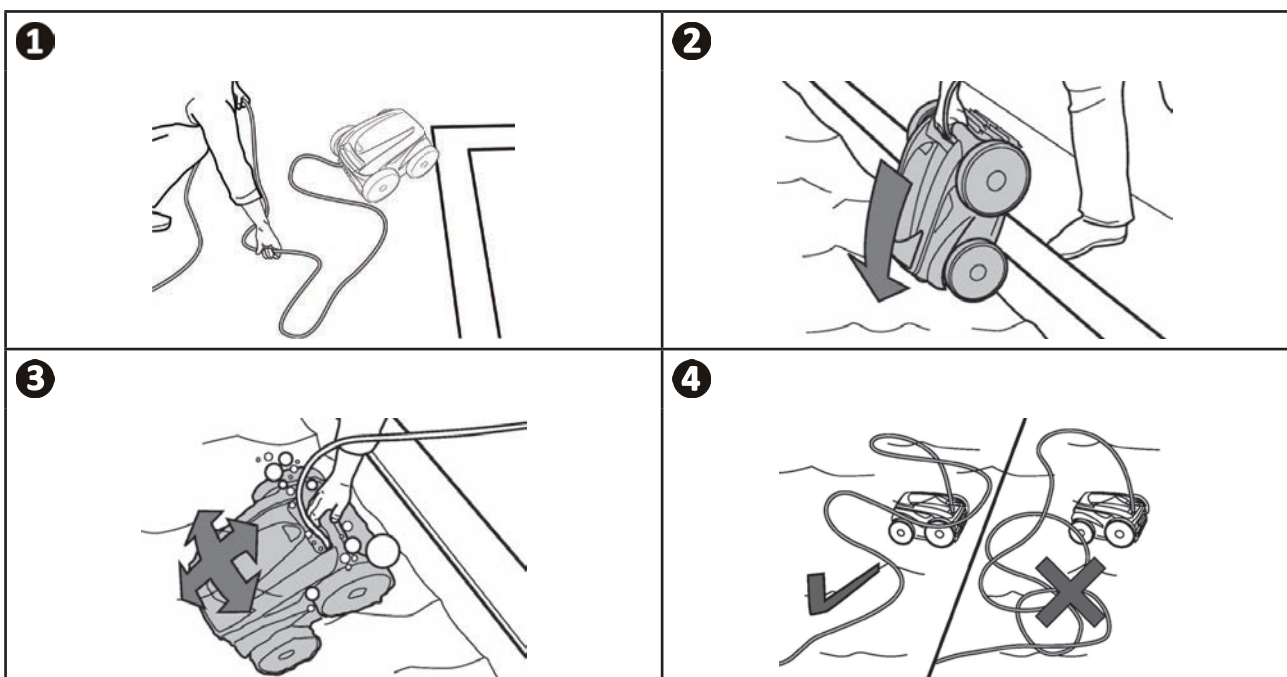
- Das Gerät muss in einem Schwimmbeckenwasser betrieben werden, das folgende Eigenschaften aufweist:

Wassertemperatur	Zwischen 15°C und 35°C
pH	Zwischen 6.8 und 7.6
Chlor	< 3 mg/l

- Wenn das Schwimmbecken schmutzig ist, insbesondere bei der Inbetriebnahme, entfernen Sie die sehr großen Verschmutzungen mit einem Kescher entfernen, um die Leistungen des Gerätes zu optimieren.
- Nehmen Sie Thermometer, Spielzeug und andere Gegenstände, die das Gerät beschädigen könnten, heraus.

3.3 I Eintauchen des Reinigers

- Breiten Sie die gesamte Länge des Kabels neben dem Becken aus, um zu vermeiden, dass sich das Kabel während der Tauchphase verknotet (siehe Abbildung 1).
- Tauchen Sie den Reiniger vertikal ins Wasser ein (siehe Abbildung 2).
- Bewegen Sie ihn leicht in alle Richtungen, damit die darin enthaltene Luft entweichen kann (siehe Abbildung 3).
- Das Gerät muss unbedingt von selbst sinken und am Beckenboden liegenbleiben. Während des Tauchvorgangs zieht der Reiniger selbst die nötige Kabellänge ins Becken hinein (siehe Abbildung 4).

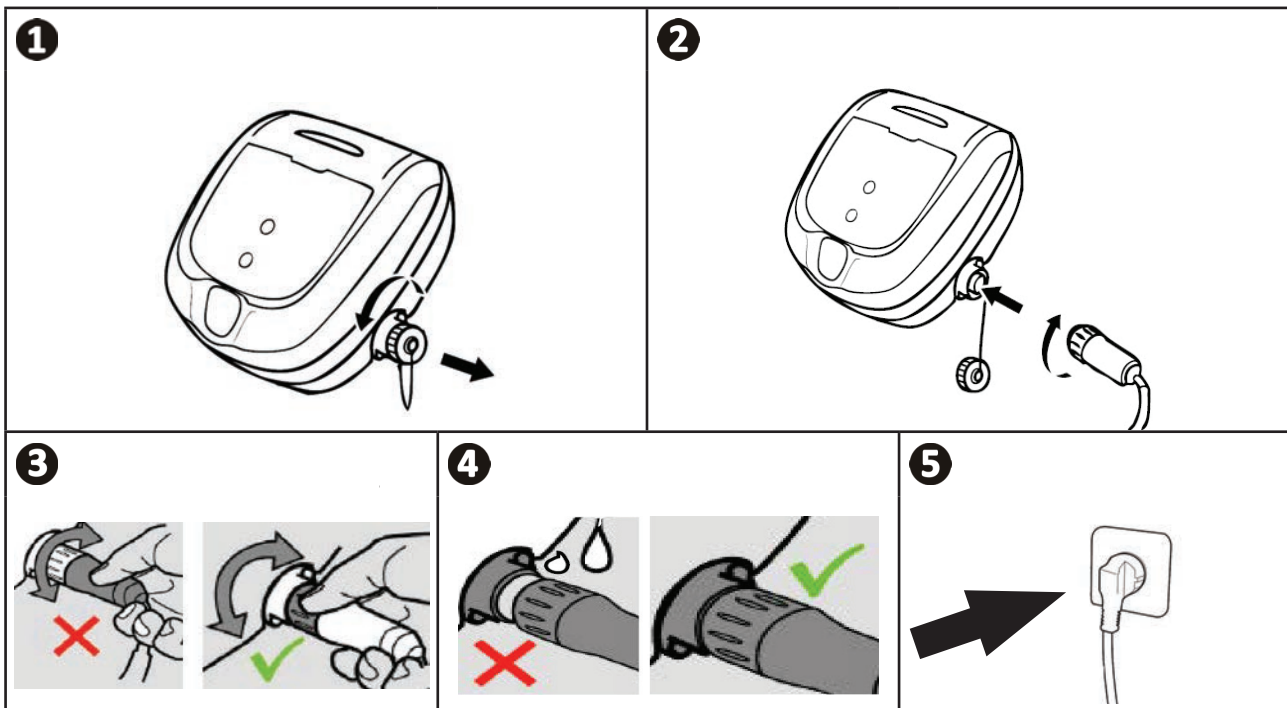


3.4 I Anschluss der Stromversorgung



- Es ist nicht zulässig, für den Anschluss des Bediengeräts ein Verlängerungskabel zu verwenden.
- Achten Sie darauf, dass die Steckdose immer leicht zugänglich ist und dass sie vor Regen und Spritzwasser geschützt ist.
- Das Bediengerät ist dicht gegen Spritzwasser, aber nicht gegen Eintauchen. Es darf nicht an einem überschwemmten Ort installiert werden. Halten Sie bei der Aufstellung des Gerätes einen Abstand von mindestens 3,5 Metern zum Beckenrand ein und vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- Stellen Sie das Bediengerät in der Nähe der Steckdose auf.

- Schrauben Sie den Schutzstopfen ab (siehe Abbildung 1).
- Schließen Sie das Schwimmkabel am Bediengerät an und befestigen Sie den Steckverbinder, indem Sie nur die Hülse im Uhrzeigersinn einschrauben (achten Sie darauf, das Schwimmkabel nicht zu beschädigen) (siehe Abbildung 2, 3).
- Prüfen Sie, dass der Steckverbinder gut eingesteckt ist, damit kein Wasser eindringen kann (siehe Abbildung 4).
- Schließen Sie das Stromkabel an (siehe Abbildung 5). Schließen Sie das Bediengerät unbedingt an einer Steckdose an, die mit einer Fehlerstromschutzeinrichtung von höchstens 30 mA geschützt ist (**wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen qualifizierten Techniker**).



DE



Empfehlung: Wählen Sie den Anbringungsart des Bediengerätes sorgfältig aus, um zu vermeiden, dass sich das Kabel verknotet.

Bringen Sie das Bediengerät unter Einhaltung der Sicherheitsbedingungen hinsichtlich des elektrischen Anschlusses in der Mitte der Beckenlänge an. Dadurch wird die Schwimmkabelänge, die ins Wasser gelassen werden muss, um das Schwimmbecken abzudecken, begrenzt und es braucht daher weniger Handgriffe, um das Schwimmkabel anzubringen und zu verstauen.

➤ 3.5 I Start des Reinigungszyklus



- Das Schwimmbecken darf nicht benutzt werden, solange sich das Gerät darin befindet.
- Das Gerät darf nicht verwendet werden, während eine Schockchlorung im Schwimmbecken durchgeführt wird.
- Lassen Sie das Gerät nicht längere Zeit unbeaufsichtigt.

- Wenn das Bediengerät unter Spannung steht, leuchten die Symbole, um Folgendes anzuzeigen:
 - Aktuell ausgeführter Eingriff
 - Auswahl der Reinigung
 - Wartungsbedarf
- Das Bediengerät geht nach 10 Minuten in den Standby-Modus über und das Display erlischt. Durch einfachen Druck einer Taste kann der Standby-Modus wieder verlassen werden. Durch den Übergang in den Standby-Modus wird der Betrieb des Gerätes nicht unterbrochen, wenn es eine Reinigung durchführt.

3.5.1 Auswahl des Reinigungszyklus (je nach Modell)

- Standardmäßig ist ein Reinigungszyklus bereits eingestellt: die Symbole leuchten und die Reinigungsdauer erscheint auf dem Display, z. B.: **0:45** (je nach Modell).
- Der Reinigungszyklus kann jederzeit ausgewählt werden, vor dem Starten des Gerätes oder während des Betriebs des Gerätes. Der neue Zyklus wird sofort gestartet und die angezeigte Restdauer des vorhergehenden Zyklus wird auf null zurückgestellt.
- Das Gerät passt seine Fortbewegungsstrategie an die ausgewählte Reinigung an, um die Abdeckrate zu optimieren.

Zu reinigende Fläche	Schwimmbeckenform	Reinigungsintensität
Nur Boden	Andere Formen, andere Böden	Wenig intensiv
Boden + Wände + Wasserlinie	Rechteckig mit ebenem Boden	Intensiv
Nur Wasserlinie		

3.5.2 Den Reinigungszyklus starten

- Drücken Sie die Taste .



Empfehlung: Verbesserung der Reinigungsleistung

Starten Sie zu Beginn der Badesaison mehrere Reinigungszyklen im Modus „Nur Boden“ (entfernen Sie zuvor die großen Verschmutzungen mit einem Kescher). Dank eines regelmäßigen Einsatzes des Reinigers (jedoch nicht mehr als 3 Zyklen pro Woche) verfügen Sie immer über ein sauberes Schwimmbecken und der Filter verschlammst weniger.


3.5.3 Die Reinigungsdauer einstellen (je nach Modell)

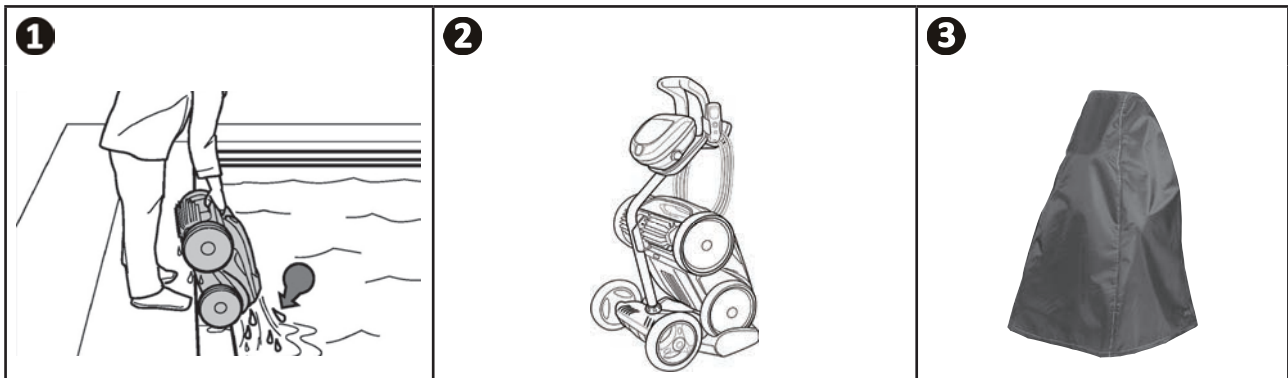
- Die Reinigungsdauer des gewählten oder aktuellen Zyklus kann jederzeit gemindert oder erhöht werden:
 - : Um 30 Minuten mindern.
 - : Um 30 Minuten erhöhen.
- Drücken Sie zum Bestätigen auf .

➤ 3.6 I Den Reinigungszyklus beenden



- Ziehen Sie nicht am Kabel, um den Reiniger aus dem Wasser zu holen. Verwenden Sie den Griff.
- Lassen Sie das Gerät nach der Verwendung nicht in der prallen Sonne trocknen.
- Bei der Lagerung müssen alle Elemente vor Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit und Witterung geschützt sein.
- Schrauben Sie den Schutzstopfen wieder an, nachdem Sie das Schwimmkabel des Bediengeräts wieder abtrennt haben.


- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste  aus.
- Wenn der Reiniger in Greifweite ist, nehmen Sie ihn am Griff und ziehen Sie ihn vorsichtig aus dem Becken heraus, damit das darin enthaltene Wasser abfließen kann (siehe Abbildung **1**).
- Bringen Sie den Reiniger senkrecht stehend an der vorgesehenen Stelle am Transportwagen an, damit er schnell trocknet (siehe Abbildung **2**).
- Lagern Sie ihn dann mit dem Bediengerät an einem vor Sonneneinstrahlung und Wasserspritzern geschützten Ort. Eine Schutzhülle ist als Option verfügbar (siehe Abbildung **3**).



DE

3.6.1 „Lift System Entnahmehilfe“ (je nach Modell)

Mit dieser Funktion kann der Reiniger an eine bestimmte Stelle am Beckenrand zurückgebracht werden. Wenn er an der Wand hochsteigt, stößt der Reiniger Wasser in einem kräftigen Strahl nach hinten aus, damit er bei der Entnahme aus dem Wasser leichter ist.

- Richten Sie den Reiniger zur gewünschten Wand hin aus und lassen Sie ihn dann zur Wasserlinie hochsteigen: Halten Sie die Taste  gedrückt, damit er sich dreht. Der Reiniger bewegt sich in Richtung der Wand, wenn Sie die Taste loslassen.



Empfehlung: Verhindern einer Verknotung des Schwimmkabels

Das Verhalten des Gerätes hängt stark von der Verknotung des Kabels ab. Wenn das Kabel nicht verknotet ist, wird das Schwimmbecken besser abgedeckt.

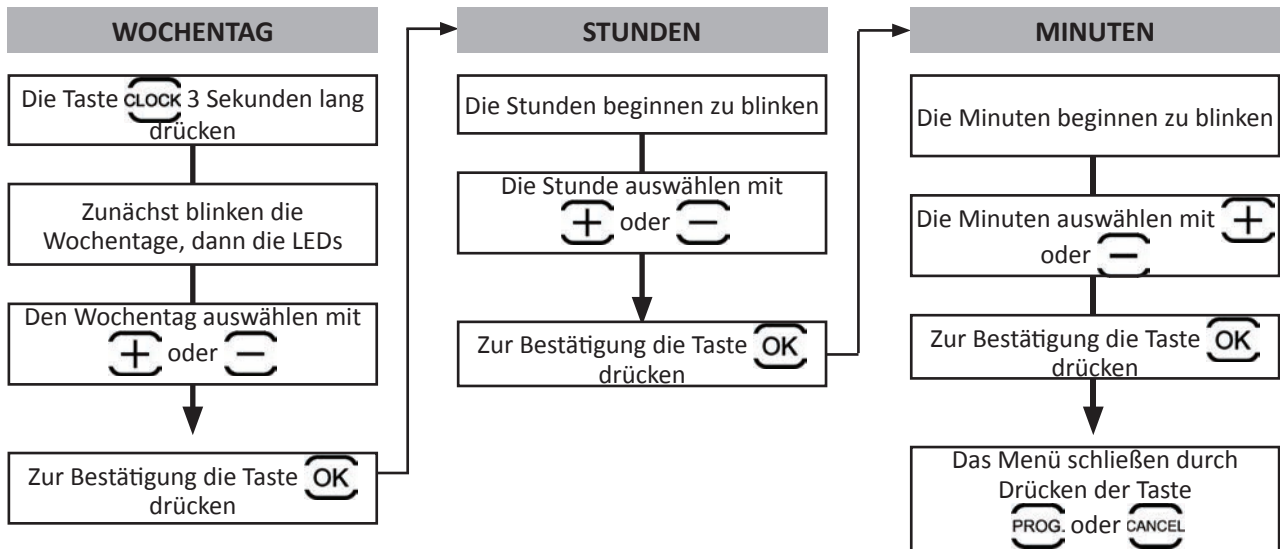
- Entwirren Sie das Kabel und breiten Sie es in der Sonne aus, damit es seine ursprüngliche Form wieder einnimmt.
- Wickeln Sie es anschließend sorgfältig auf und hängen Sie es am Wagengriff (je nach Modell) oder an einer festen Halterung auf.

3.7.1 Einstellung der Uhr und Programmierung der Reinigungszyklen (je nach Modell)



- Wenn die Uhrzeit programmiert ist, darf das Netzkabel nicht mehr aus der Steckdose gezogen werden, sonst geht die Einstellung verloren. Die Uhrzeit wird im Fall eines Stromausfalls etwa 2 Minuten lang gespeichert.

3.7.1 Einstellung der Uhr



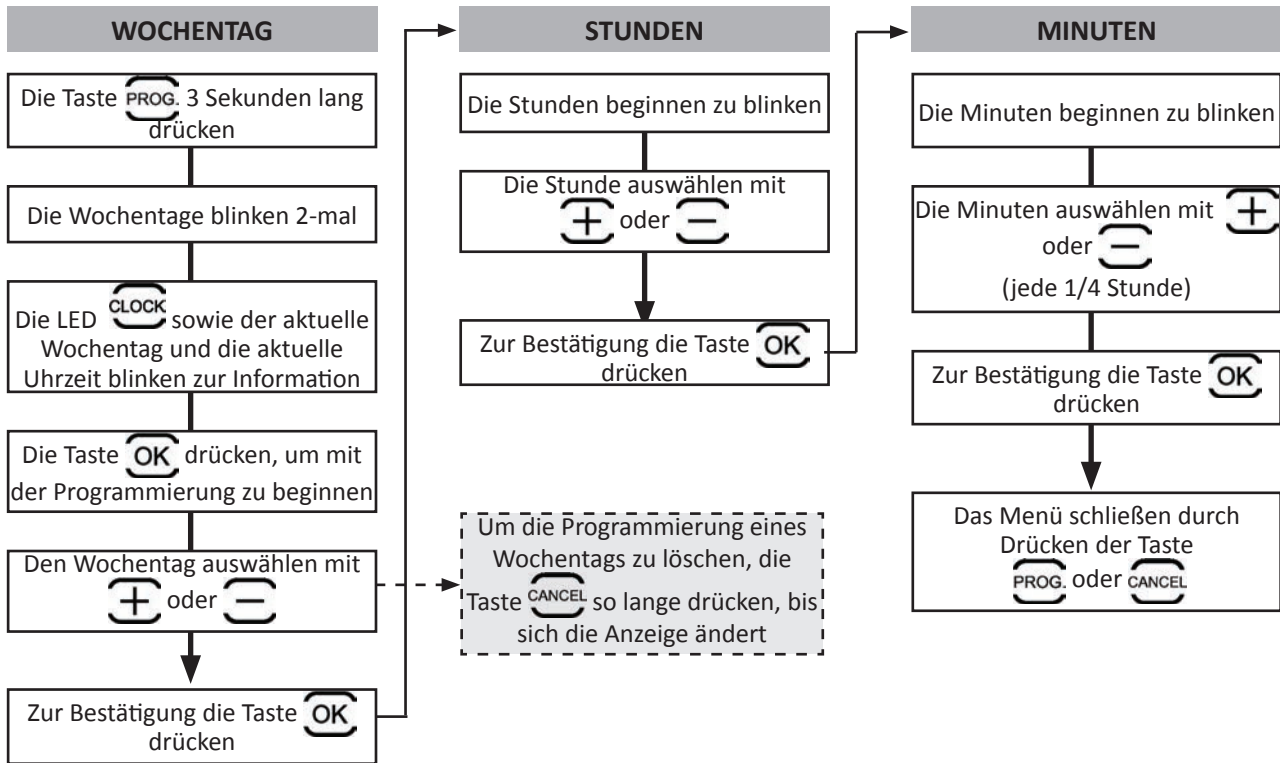
Empfehlung: Überprüfung der Einstellung der Uhr

Schalten Sie das Gerät aus, wenn ein Reinigungszyklus läuft. Drücken Sie die Taste . Die Uhrzeit wird 5 Sekunden lang angezeigt.

3.7.2 Reinigungszyklen programmieren

Sie können **bis zu 7 Reinigungszyklen programmieren** (z. B. 2 Tage pro Woche: Mittwoch und Samstag auf 4 Wochen verteilt).

- Bevor die Reinigungszyklen programmiert werden, muss die Uhr unbedingt eingestellt werden, siehe § „3.7.1 Einstellung der Uhr“.
- Wählen Sie zunächst den Reinigungszyklus am Bediengerät aus, siehe § „3.5.1 Auswahl des Reinigungszyklus (je nach Modell)“.
- Programmieren Sie anschließend die Tage, Stunden und Minuten:



DE

- Die Programmierung wird automatisch am Ende des 7. Reinigungszyklus beendet, die LED **PROG.** erlischt.
- Um ALLE Programmierungen zu löschen, schließen Sie das Menü **PROG.** und drücken Sie die Taste **CANCEL** so lange, bis sich die Anzeige ändert.



i **Empfehlung: Prüfen der Programmierung**
Drücken Sie die Taste **PROG.** Jede Programmierung wird 3 Sekunden lang angezeigt.

3.8 I Fernbedienung (je nach Modell)



- Achten Sie darauf, die Batterie richtig einzusetzen.
- Laden Sie die Batterie nicht auf, nehmen Sie sie nicht auseinander, werfen Sie sie nicht ins Feuer.
- Setzen Sie sie nicht hohen Temperaturen oder der direkten Sonneneinstrahlung aus.

3.8.1 Ein- und Ausschalten der Fernbedienung

- Zum Einschalten: Drücken Sie die Taste .
- Zum Ausschalten: Langes Drücken der Taste .



Empfehlung: Verbesserung des Empfangs der Fernbedienung

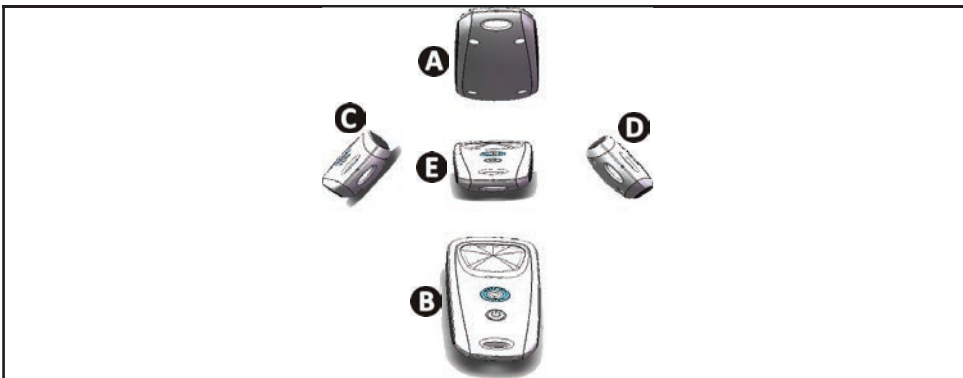
Die Blinkfrequenz der LED auf der Fernbedienung gibt einen Hinweis auf die Empfangsqualität. Wenn die LED schnell blinkt, ist der Empfang gut.

Für eine optimale Kommunikation zwischen dem Bediengerät und der Fernbedienung:

- Klicken Sie das Bediengerät auf den Transportwagen ein.
- Das Bediengerät muss in Richtung des Schwimmbeckens zeigen.
- Entfernen Sie jedes sperrige Hindernis zwischen dem Bediengerät und dem Schwimmbecken.


3.8.2 Lenken des Reinigers

- Die Fernbedienung ist mit Bewegungssensoren ausgestattet, um den Reiniger zu lenken:






- A** : Vorwärts
- B** : Rückwärts
- C** : Nach links drehen
- D** : Nach rechts drehen
- E** : Stopp

3.8.3 Den Reiniger aus dem Wasser holen (je nach Modell)

- Drücken Sie die Taste . Der Reiniger geht zur Wand und steigt zur Wasserlinie hoch.

3.8.4 Synchronisieren der Fernbedienung mit dem Bediengerät

Die Fernbedienung ist standardmäßig bereits mit dem Bediengerät synchronisiert. Bei einem Austausch der Fernbedienung / des Bediengerätes oder im Fall eines Synchronisierungsproblems gehen Sie wie folgt vor:

- Bringen Sie die Fernbedienung **in einen Abstand von höchstens 50 cm** zum Bediengerät.
- Schließen Sie das Bediengerät an und prüfen Sie, dass auf der Anzeige die Betriebszeit erscheint und dass kein Reinigungszyklus ausgeführt wird.
- Schalten Sie die Fernbedienung durch Drücken der Taste  ein.
- Bevor die Fernbedienung in den Standby-Modus übergeht (etwa 45 Sekunden), drücken Sie die Tasten  und  6 Sekunden lang gleichzeitig.
- Beobachten Sie Anzeige und LED der Fernbedienung, um den korrekten Verlauf der Synchronisierung zu prüfen:

Display des Bediengeräts	LED Fernbedienung	Ergebnis
Good → 0:45 2 Sekunden	Blinkt	• Synchronisierung erfolgreich beendet.
FAIL	Leuchtet dauerhaft	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, dass der Abstand zwischen dem Bediengerät und der Fernbedienung höchstens 50 cm beträgt. • Prüfen Sie den Zustand der Batterien der Fernbedienung. Tauschen Sie sie bei Bedarf aus. Sollte das Problem dadurch nicht gelöst werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.



4 Wartung

- Das Gerät muss regelmäßig mit klarem oder leicht seifenhaltigem Wasser gereinigt werden. Es darf kein Lösungsmittel verwendet werden.
- Spülen Sie das Gerät mit reichlich klarem Wasser ab.
- Lassen Sie das Gerät nicht in der prallen Sonne am Beckenrand trocknen.



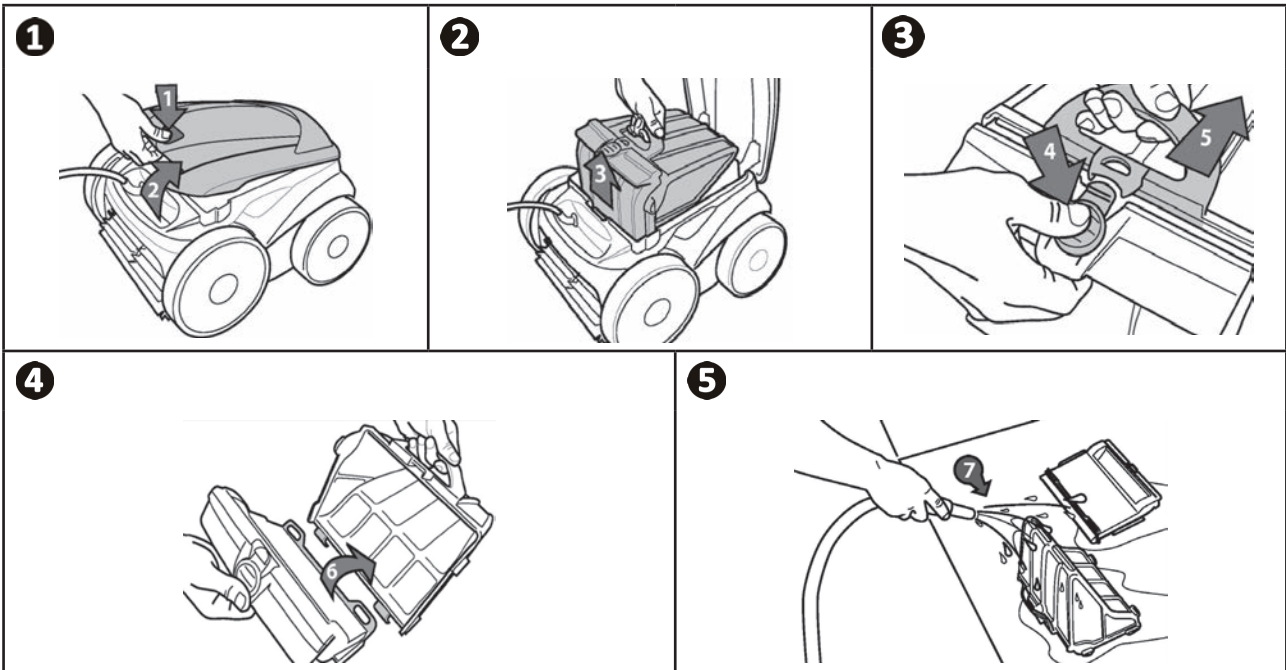
Empfehlung: Austausch des Filters und der Bürsten alle 2 Jahre

Es wird empfohlen, den Filter und die Bürsten alle 2 Jahre auszuwechseln, um die optimale Funktion des Gerätes aufrechtzuerhalten und ein optimales Leistungsniveau zu gewährleisten.

➤ 4.1 I Reinigung des Filters



- Die Leistung des Gerätes kann beeinträchtigt werden, wenn der Filter voll oder verschmutzt ist.
- Reinigen Sie den Filter regelmäßig mit klarem Wasser, um auch weiterhin eine effiziente Reinigung zu gewährleisten.



DE



Empfehlung: Kontrolle des Zustands der Anzeige „Filterreinigung“ (je nach Modell)

Es wird empfohlen, den Filter zu reinigen, sobald die LED leuchtet.

➤ 4.2 I Reinigung des Propellers

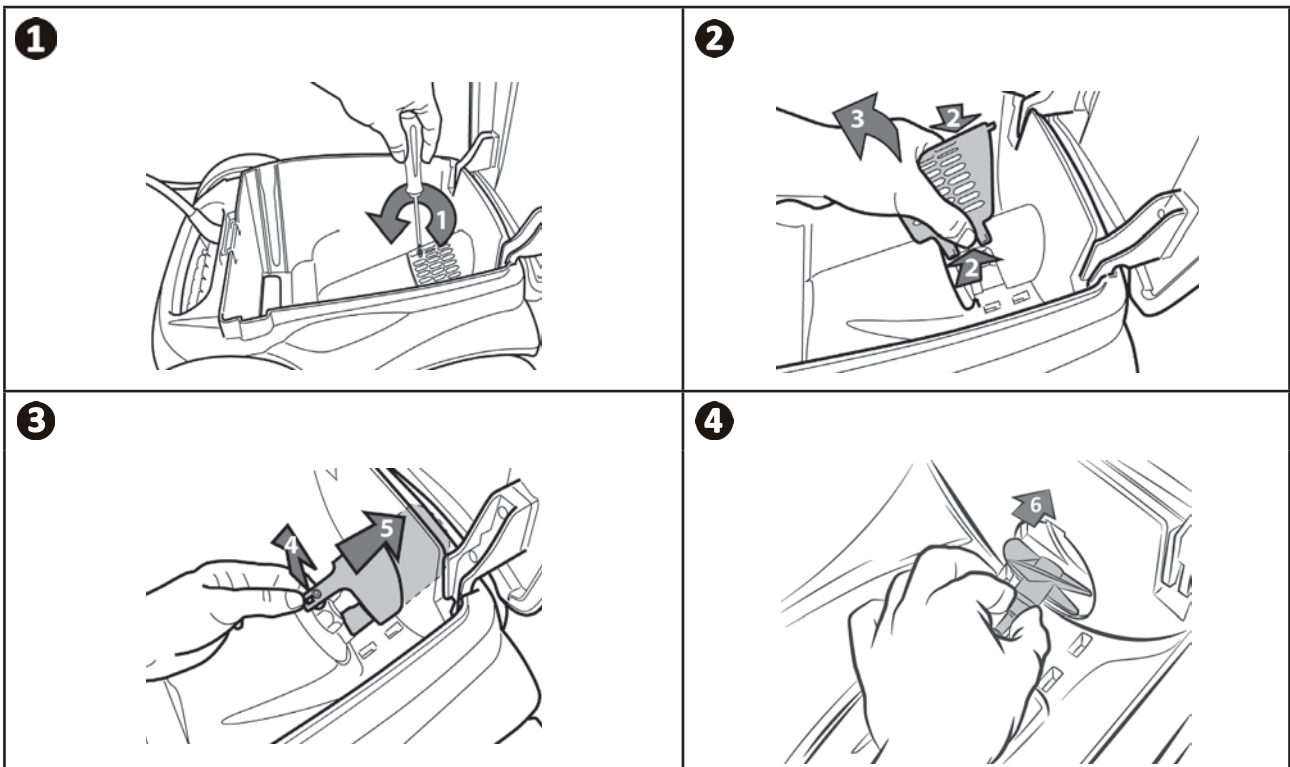
Um schwere Verletzungen zu vermeiden:



- Trennen Sie den Reiniger vom Stromnetz.
- Bei der Instandhaltung des Propellers müssen unbedingt Schutzhandschuhe getragen werden

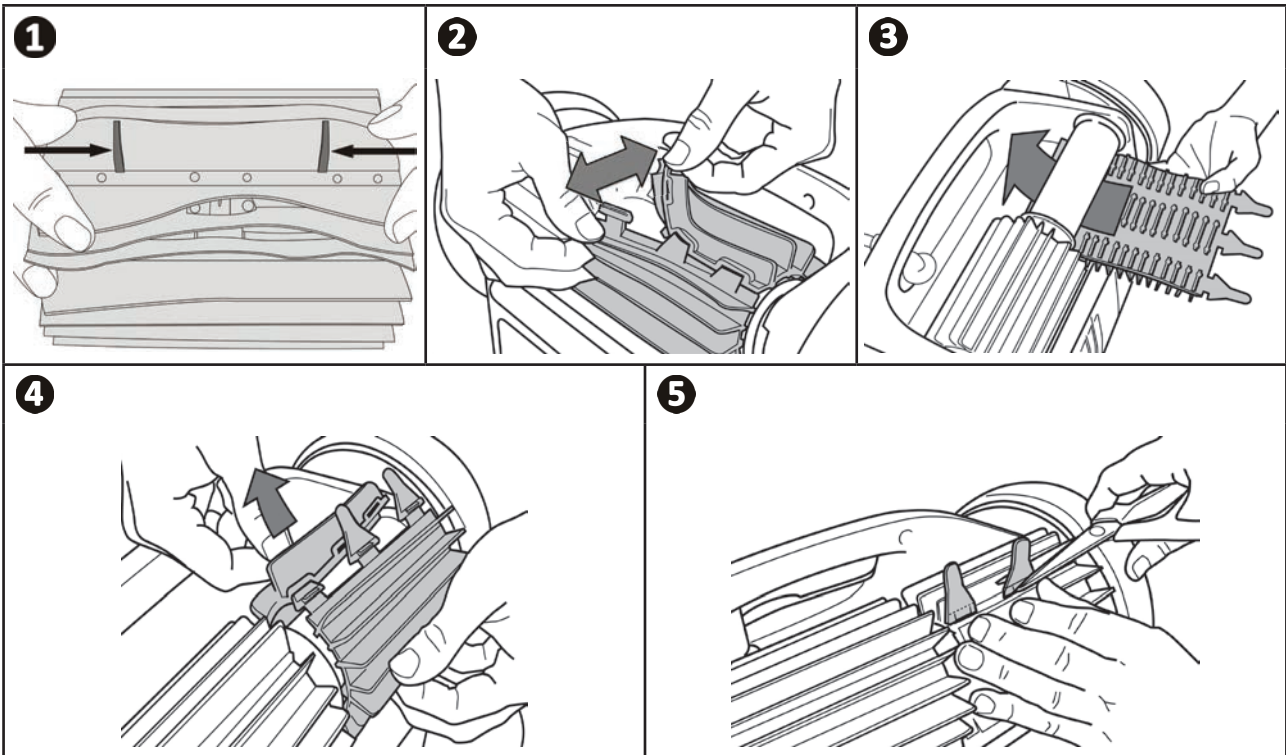


- Entfernen Sie die Schraube des Gitters (siehe Abbildung ➊).
- Nehmen Sie das Gitter ab (siehe Abbildung ➋).
- Entfernen Sie den Strömungsleiter vorsichtig (siehe Abbildung ➌).
- Um den Propeller zu entfernen, ziehen Sie Handschuhe an und halten Sie vorsichtig das Ende des Propellers, um ihn zu drücken (siehe Abbildung ➍).
- Entfernen Sie alle Verschmutzungen (Haare, Laub, Steine, ...), die den Propeller blockieren könnten.



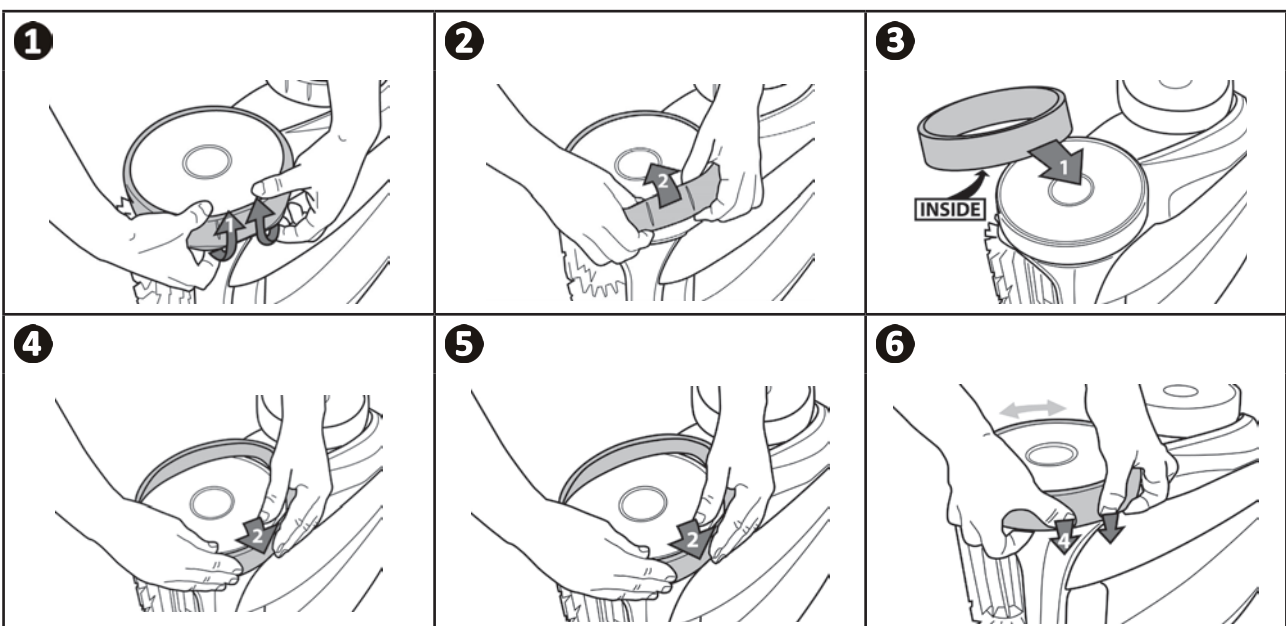
➤ 4.3 | Ersetzen der Bürsten

- Das Gerät ist mit PVC-Bürsten ausgestattet. Sie verfügen über Abnutzungsanzeigen (siehe Abbildung **1**).
- Zum Herausnehmen der abgenutzten Bürsten ziehen Sie die Laschen aus den Löchern, in denen sie befestigt sind, heraus (siehe Abbildung **2**).
- Zum Anbringen der neuen Bürsten schieben Sie den Rand ohne Lasche unter die Bürstenhalterung (siehe Abbildung **3**).
- Drehen Sie die Bürste um ihre Halterung, stecken Sie die Laschen in die Befestigungslöcher und ziehen Sie am Ende jeder Lasche, um ihre Kante durch den Schlitz zu führen (siehe Abbildung **4**).
- Schneiden Sie die Laschen mit einer Schere ab, damit ihre Länge mit den anderen Lamellen übereinstimmt (siehe Abbildung **5**).



DE


➤ 4.4 | Ersetzen der Reifen







5 Problembehebung



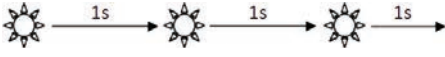

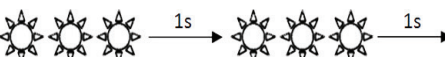


- Bevor Sie sich an Ihren Fachhändler wenden, können Sie im Fall einer Betriebsstörung mithilfe der folgenden Tabellen einfache Überprüfungen vornehmen.
- Sollte das Problem dadurch nicht gelöst werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.
-  : Einem qualifizierten Techniker vorbehaltene Maßnahmen.



5.1 I Verhaltensweisen des Gerätes

Ein Teil des Beckens nicht richtig gereinigt	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholen Sie den Eintauchvorgang (siehe § „3.3 I Eintauchen des Reinigers“) und versuchen Sie dabei, das Gerät an einer anderen Stelle des Beckens einzutauchen, bis Sie die optimale Stelle gefunden haben.
Das Gerät liegt nicht perfekt am Beckenboden an	<ul style="list-style-type: none"> • Im Gehäuse des Gerätes ist noch Luft eingeschlossen. Wiederholen Sie den Eintauchvorgang (siehe § „3.3 I Eintauchen des Reinigers“). • Der Filter ist voll oder verschmutzt: Den Filter reinigen. • Der Filter ist verstopft: Den Filter ersetzen. • Der Propeller ist beschädigt: 
Das Gerät steigt nicht oder nicht mehr die Wände hoch wie am Anfang. (aufgrund seiner Software steigt das Gerät nicht systematisch an den Wänden hoch)	<ul style="list-style-type: none"> • Der Filter ist voll oder verschmutzt: Den Filter reinigen. • Der Filter ist verstopft: Den Filter ersetzen. • Obwohl das Wasser klar zu sein scheint, sind mikroskopische, mit bloßem Auge unsichtbare Algen im Becken vorhanden, die die Wände rutschig machen und das Gerät am Hochsteigen hindern. Führen Sie eine Schockchlorung durch und senken Sie leicht den pH-Wert. Lassen Sie das Gerät während der Schockchlorung nicht im Wasser.
Beim Starten führt das Gerät keine Bewegung aus	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, dass die Steckdose des Bediengerätes Strom führt. • Prüfen Sie, dass ein Reinigungszyklus gestartet wurde und dass die Kontrollleuchten leuchten.
Das Kabel verknotet sich	<ul style="list-style-type: none"> • Wickeln Sie nicht die gesamte Länge des Kabels im Becken ab. • Wickeln Sie im Becken nur die nötige Kabellänge ab und breiten Sie die restliche Kabellänge am Beckenrand aus.
Das Steuergehäuse reagiert auf keinen Tastendruck	<ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Steckdose, warten Sie 10 Sekunden und stecken Sie den Stecker wieder ein.
Auf dem Display erscheint die Meldung  bei aktivem Fernbedienungsmodus	<ul style="list-style-type: none"> • Das bedeutet, dass die Batterien der Fernbedienung fast leer sind: Ersetzen Sie sie.
Die LED der Fernbedienung blinkt langsam oder die LED leuchtet dauerhaft	<p>Problem hinsichtlich der Reichweite der Fernbedienung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie das Bediengerät auf den Transportwagen in einem Mindestabstand von 3,5 Metern vom Schwimmbecken. • Das Bediengerät muss in Richtung des Schwimmbeckens zeigen, um die Reichweite der Fernbedienung zu verbessern. Vergewissern Sie sich, dass es kein sperriges Hindernis zwischen dem Bediengerät und dem Schwimmbecken gibt.
Die LED der Fernbedienung leuchtet dauerhaft	<ul style="list-style-type: none"> • Synchronisierungsproblem: Wiederholen Sie den Synchronisierungsvorgang (siehe §“3.8.4 Synchronisieren der Fernbedienung mit dem Bediengerät“).

➤ 5.2 I Benutzeralarme

Benutzeralarme (je nach Modell)		Lösungen
LED blinkt: 	Fehlercode: 	
	Er: 10	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, dass der Reiniger am Bediengerät angeschlossen ist. Wenn nötig, trennen Sie ihn und schließen Sie ihn wieder an gemäß dem Verfahren.
	Er: 02 Er: 03 Er: 05 Er: 06	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, dass nichts die Bürsten und Räder daran hindert, sich zu drehen. Drehen Sie dazu die Räder (1/4 Drehung), um eventuell festsitzende Verschmutzungen zu entfernen.
	Er: 07 Er: 08	<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb des Reinigers außerhalb des Schwimmbeckens. Achten Sie darauf, den Reiniger im Wasser zu starten (siehe § „3.3 I Eintauchen des Reinigers“).
	Er: 01 Er: 04	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, dass keine Steine oder Haare im Propeller vorhanden sind. • Reinigen oder ersetzen Sie ggf. den Filter.




5.2.1 Fehlercodes

- Durch Drücken einer Taste kann der Fehlercode gelöscht und das Bediengerät ausgeschaltet werden.
- Das Display geht nach 10 Minuten in den Standby-Modus über. Um das Display wieder einzuschalten, genügt ein Tastendruck.
- Wenn ein Fehler erkannt wird, deaktiviert das Bediengerät zeitweise die Programmierung (die LED  erlischt).
- Durch langes Drücken der Taste  kann die aktuelle Programmierung neu bestätigt werden.

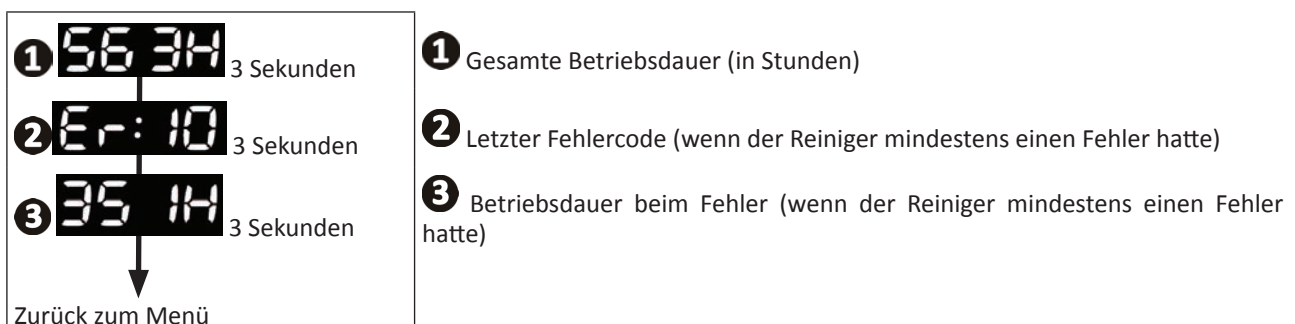
DE

➤ 5.3 I Menü der Vordiagnose (je nach Modell)

- Schalten Sie das Gerät aus, wenn ein Reinigungszyklus läuft.
- Um zum Menü zu gelangen:

OV 3500 - OV 3510 - RV 4550 - Vortex™ 4 PLUS	Drücken Sie die Taste  mindestens 5 Sekunden lang
RV 4560 - RV 5400 - RV 5470 - RV 5500 - RV 5600	Drücken Sie die Tasten  +  mindestens 5 Sekunden lang

- Es werden nacheinander folgende Informationen über den Zustand des Gerätes angezeigt:



Empfehlung: Im Supportfall informieren Sie den Fachhändler über den Zustand des Gerätes

Votre revendeur
Your retailer

Modèle appareil
Appliance model

Numéro de série
Serial number



Trouvez plus d'informations et enregistrez votre produit sur
More informations and register you product on

www.zodiac.com

